

A, B...UPP

Beitrag von „I_do_it“ vom 31. Juli 2019 10:49

Moin, mein Name ist Stefan - Endphase OBAS NRW und "fertig" 🙌 Schön hier zu sein!
Welche Erfahrungen haben die NRWler bei der UPP und den Entwürfen gemacht - im ersten Teil die Unterrichtsstunde und im Zweiten den längerfristigen Zusammenhang oder umgekehrt?
Ich bin unschlüssig, andererseits denke ich: "Es ist egal!" 🤔

Beitrag von „puntino“ vom 31. Juli 2019 11:14

Ich habe im UPP-Entwurf zuerst die langfristigen Unterrichtszusammenhänge beschrieben und anschließend die Stunde. Meine Gliederung habe ich dir mal angefügt. Vielleicht kannst du damit ja etwas anfangen.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 31. Juli 2019 11:29

Da die Stunde im Gesamtkontext zu sehen ist, erst Gesamtkontext dann die Stunde.

Beitrag von „SteffdA“ vom 31. Juli 2019 11:39

Der Top-Down-Ansatz ist deutlich übersichtlicher als der Bottom-Up-Ansatz.
Außerdem lässt sich damit der Leser besser führen.

Beitrag von „Kiggie“ vom 31. Juli 2019 14:44

Was sagt denn der Fachleiter dazu, den du auserwählt hast mitzunehmen? Die Seminare haben da ja auch manchmal Beispiele.

Ich behaupte, im Prinzip ist es egal, da das nicht über Bestehen/Nichtbestehen entscheiden wird.

Ich habe aber auch erst langfristiger Teil und dann die Planung der Stunde.

Habe aber auch die inhaltlichen Teile etwas anders gestaltet als vorher bei den UBs.

Beitrag von „I_do_it“ vom 31. Juli 2019 16:40

Zitat von Kimetto

Meine Gliederung habe ich dir mal angefügt. Vielleicht kannst du damit ja etwas anfangen.

Dank Dir!!! Hast du auch "wie erwünscht" schön brav die 50%:50%-Regel von beiden Teilen eingehalten und bloß nicht mehr, aber auch nicht wirklich wenig, als fünf Seiten pro Teilbereich geschrieben 🤪

Kiggie: "Was sagt denn der Fachleiter dazu, den du auserwählt hast mitzunehmen? Die Seminare haben da ja auch manchmal Beispiele."

O-Ton: "Das müssen Sie entscheiden!" Ebenso die einzelnen Bestandteile, wo so manche hin- und verschoben werden dürfen...

Einfach nur zum ...

Beitrag von „Palim“ vom 31. Juli 2019 17:31

Ich hätte jetzt gesagt, in der Regel geben die Seminare sehr klar vor, was sie in welcher Form haben wollen.

... aber das scheint ja hier anders zu sein.

Im Ref hat man bis zum Ende so viele Entwürfe bei allen Seminarleitern geschrieben, dass man die Vorlieben und Feinheiten bis dahin kennt.

Außerdem waren unsere Seminare immer gemischt zusammengestellt mit Anfängern, Referendaren in der Mitte der Ausbildung und denen, die kurz vor der Prüfung standen. Da

konnte man sich auch immer bei den anderen erkundigen.

Beitrag von „Magda_T“ vom 31. Juli 2019 18:21

Zitat von Palim

Im Ref hat man bis zum Ende so viele Entwürfe bei allen Seminarleitern geschrieben, dass man die Vorlieben und Feinheiten bis dahin kennt.

Außerdem waren unsere Seminare immer gemischt zusammengestellt mit Anfängern, Referendaren in der Mitte der Ausbildung und denen, die kurz vor der Prüfung standen. Da konnte man sich auch immer bei den anderen erkundigen.

Leider kenne ich es bisher nur so: Ein Prüfungskomitee von drei Persönlichkeiten und drei unterschiedliche Ansichten. Ein Hoch auf die Subjektivitätsabhängigkeit im Ref.!!! 1/3 Vorlieben kennt man, den größeren Anteil nicht.

In NRW sind die Seminare nicht gemischt, alle befinden sich auf der gleichen zeitlichen Schiene.

Beitrag von „Palim“ vom 31. Juli 2019 21:52

Zitat von Magda_T

Leider kenne ich es bisher nur so: Ein Prüfungskomitee von drei Persönlichkeiten und drei unterschiedliche Ansichten.

Bei uns gibt es auch bereits vorab UB mit 2 Seminarleitungen (Päd+1 Fach), sodass sie sich kennen und man die Differenzen, wie es jeder gerne hätte, schon vorher ansprechen kann.

Meiner Meinung nach einigen sie sich dann, einer tritt hinter den anderen zurück. Es kann auch sein, dass die Seminarleitungen häufiger wechseln, wenn es mehrfach Ärger gibt, weil es nicht zur allgemeinen Meinung oder zu Vorgaben passt. Hier vor Ort scheinen sie häufiger zu wechseln.

Beitrag von „Kiggie“ vom 31. Juli 2019 22:09

Ich kann dir morgen auch mal meine Gliederung zeigen. Habe sie nur auf dem anderen Rechner.

habe mich auch schwer getan und einen mix aus bekannten Dingen und anderen Vorlagen genommen.

Aber wie gesagt, daran würde ich mich auch nicht aufhängen. (Wobei ich auch keine guten Entwürfe hatte, ist eh nicht so meins, das mit dem Schreiben und der Literatur und so 🤪)

Beitrag von „I_do_it“ vom 31. Juli 2019 22:48

[Zitat von Kiggie](#)

Ich kann dir morgen auch mal meine Gliederung zeigen.

Das wäre super! Inspirationen schaden ja nie 😊

[Zitat von Kiggie](#)

Aber wie gesagt, daran würde ich mich auch nicht aufhängen.

Ich versuche es - wird halt ALLES so mega gehypt 😱

Beitrag von „Palim“ vom 31. Juli 2019 23:34

Was ist mit anderen Stundenentwürfen, die man z.B. auch bei 4teachers findet?

Da gibt es wenig für BBS, aber du kannst doch auch bei einem anderen FACH gucken, wie andere sowas aufgebaut haben.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 31. Juli 2019 23:37

Denkt aber bitte daran, die anderen Entwürfe als Quellen im Literaturverzeichnis anzugeben...

Beitrag von „Kiggie“ vom 1. August 2019 08:36

Welche Fächer hast du denn, wenn ich fragen darf?

[Zitat von SwinginPhone](#)

Denkt aber bitte daran, die anderen Entwürfe als Quellen im Literaturverzeichnis anzugeben...

Aber doch nur, wenn Inhalte übernommen werden oder nicht?

Für die Struktur/Idee einer Gliederung (wo die Bezeichnungen für die Kapitel in der Regel immer gleich sind, weil Vorgaben durch Seminar) doch nicht?

Beitrag von „Kiggie“ vom 1. August 2019 08:39

Hatte das für beide Fächer komplett gleich.

Beitrag von „I_do_it“ vom 1. August 2019 16:16

[Zitat von Kiggie](#)

Welche Fächer hast du denn, wenn ich fragen darf?

Meine Fächer sind Wirtschaft und Informatik

[Zitat von Kiggie](#)

Aber doch nur, wenn Inhalte übernommen werden oder nicht?

Klar, dann muss man zitieren 😊

Zitat von Kiggie

Hatte das für beide Fächer komplett gleich.

Danke dir! Dazu gibt das Seminar ja eine Vorlage und die ist, logisch, fast an jedem Standort identisch!

Beitrag von „Kiggie“ vom 1. August 2019 17:17

Zitat von I do it

Danke dir! Dazu gibt das Seminar ja eine Vorlage und die ist, logisch, fast an jedem Standort identisch!

Also für die UPP gab es keine Vorlage. Das ist ja eine Hausarbeit und entsprechend darf die frei gestaltet werden.

Natürlich sollte der begleitende FL damit einverstanden sein, denn dieser (diese) "verteidigt" dich ja, bzw. gibt an, dass du es so gelernt hast.

Die Unterschiede zwischen den Seminaren sind immens, so dass da, je nachdem wo die Prüfer her kommen, komplett andere Vorstellungen von herrschen.

Beitrag von „I_do_it“ vom 2. August 2019 08:47

Zitat von Kiggie

Also für die UPP gab es keine Vorlage.

"Vorlage" war das falsche Wort - ich würde es eher als erläuternde Gliederungspunkte bezeichnen. Wobei die sich ja schon aus der Titel herleiten lassen 😊